

Fünf Bläser gehen auf Kreuzfahrt

Embrassment begeistert 80 Gäste

VON TOBIAS LEHMANN

ALT-LAATZEN. Auf eine „musikalische Ostseekreuzfahrt“ hat das Leipziger Blechbläserquintett Embrassment rund 80 Besucher in der Immanuelkirche in Alt-Laatzen mitgenommen. So beschrieb der Tubist Nikolai Kähler den Auftritt am Sonnabend. Im Mittelpunkt standen Lieder skandinavischer Komponisten.

Das Quintett begann mit einer Fuge in g-Moll des Barockmusikers Dietrich Buxtehude. „Er hat übrigens genau wie wir die Musikhochschule in Leipzig besucht“, informierte Kähler die Gäste. Zudem sei er einer der ersten gewesen, die öffentliche Konzerte gegeben haben, also Veranstaltungen, die nicht an adlige Höfe gebunden waren. Es folgten unter anderem Lieder aus der Peer-Gynt-Suite von Edvard Grieg und ein Medley der Gruppe ABBA.

Die Zuhörer konnten sich bei der Veranstaltung auch aktiv beteiligen. Während der beiden Konzertpausen lud Kreiskantorin Cornelia Jiracek die Besucher ein, gemeinsam Herbstlieder aus Skandinavien und Deutschland zu singen. Auch die fünf Bläser beteiligten sich. Der Applaus am Ende dürfte als Anerkennung der Musik wie auch als Lob für die Konzeption der Veranstaltung zu verstehen gewesen sein.



Embrassment beeindruckt in der Immanuelkirche. Lehmann